



Anwesend: S. Engler , Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / P. Henze, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Henze@lokale-wirtschaft.de / B. Schwering, Bürgerhaus, Projekt HartzlohLIVE! – Hartzloh@Buergerhaus-in-Barmbek.de / A. Quast, polis aktiv – A.Quast@polis-aktiv.de / C. Blum, Gemeinde St. Gabriel – Blum.st.gabriel@gmx.de / M. Bedke, Ev. Kirche Nord-Barmbek/Alt-Barmbek/Dulsberg – Monja.Bedke@region-barmbek-dulsberg.de / H. Wenzel, Alraune gGmbH – H.Wenzel@alraune-hamburg.de / O. Kleitmann, Alraune/Dimbali – O.Kleitmann@alraune-hamburg.de / N. Heinsen, Leben mit Behinderung – Neil.Heinsen@gmx.de / C. Albrecht , Geschichtswerkstatt Barmbek – geschichtswerkstattbarmbek@alice-dsl.de / C. Hagemann, Köster-Stiftung – hagemann@koesterstiftung.de / L. Graupe, Polizeikommissariat 36 – Lothar.Graupe@Polizei.Hamburg.de / R. Ahlers, Jugendbildung Hamburg – Rainer.Ahlers@jugendbildung-hamburg.de / D. Thiele, Geschichtswerkstatt Barmbek – geschichtswerkstattbarmbek@alice-dsl.de / W. Buss, SPD-Bürgerschaftsfraktion – post@WilfriedBuss.de / M. Schöndienst(**Prot.**), alsterdorf assistenz west – M.Schoendienst@alsterdorf-assistenz-west.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – US@Buergerhaus-in-Barmbek.de

## **Verlauf:**

### **1. Vorstellungsrunde**

### **2. Entwicklung eines Logos für Sanierungs- bzw. Entwicklungsgebiete in Barmbek-Nord**

Herr Smandek berichtet von einem Gespräch, dass er zusammen mit Frau Quast und Herrn Roloff mit zwei Vertretern des Bezirksamts Nord bzgl. der Entwicklung eines „Grundlogos“ für alle Sanierungs- bzw. Entwicklungsgebiete in Barmbek-Nord geführt hat. Dieses soll zukünftig bei der Entwicklung eines Logos für alle Sanierungs- bzw. Entwicklungsgebiete in Barmbek-Nord als Basis dienen. Zur Erarbeitung eines Grundlogos bildet sich eine AG Logo bestehend aus Frau Quast, Frau Engler, Frau Henze, Frau Ahrens und Herrn Smandek. In vier Wochen sollte das Grundlogo fertig sein. Erster Termin der AG Logo ist Donnerstag, 18.03. um 14:00 Uhr in der Zinnschmelze. Da Frau Ahrens beim heutigen Ratschlag nicht anwesend sein konnte, teilt Frau Engler ihr denn Termin mit.

Orientiert wird sich bei dem Grundlogo am Logo „Barmbek blüht“.

### **3. StadtTeilGespräch**

Beim nächsten StadtTeilGespräch am 21.04. gibt es Informationen zur geplanten Neugestaltung der Fuhlsbüttler Straße zwischen Bahnhof und U-Bahnbrücke/ Heidhörn. Das StadtTeilGespräch wird zu einem „Auftaktworkshop“ mit den anwesenden Bürgern genutzt.

Beim StadtTeilGespräch am 02.06. werden Akteure der beteiligten Firmen aktuelle Informationen zu den Umbaumaßnahmen am Barmbeker Bahnhof geben.

Alle beim Ratschlag Anwesenden sind gebeten diese Termine noch mal in ihren Institutionen und über ihre „Multiplikatorkanäle“ zu kommunizieren.

### **4. Anfrage aus Dulsberg**

Herrn Smandek erreichte eine Anfrage von Herrn Fiedler vom Stadtteilbüro Dulsberg. Zukünftig ist hamburgweit ein „Rat der Stadtteilräte“ geplant. An diesem sollen jedoch nicht professionelle Akteure, sondern in die Stadtteilarbeit eingebundene Bürger teilnehmen. Herr Smandek leitet die mail von Herrn Fiedler an Frau Engler und Frau Quast weiter, da diese schon einige interessierte Bürger „im Blick haben“.

### **5. Gebietsentwicklung Langenfort / Barmbek-Nord**

Der Gebietsbeirat findet sich am 24.03. zu seinem ersten Gebietsbeiratstreffen um 19:00 Uhr im Spielhaus Langenfort zusammen.

Am 07.04. gibt es eine Informationsveranstaltung zum Thema Sportplatz Langenfort. Diese ist um 19:00 Uhr in der Schule Langenfort.

## **6. Zukunft Museum der Arbeit**

Herr Buss berichtet über den Stand der Diskussion zur Zukunft des Museums der Arbeit. Da alle in der Stiftung Historische Museen Hamburg vertretenden Museen, u.a. das Museum der Arbeit, aus den laufenden Ausstellungen nur schwer kostendeckend arbeiten können sind in der Regel für eine ausgeglichene Bilanz Sonderausstellungen notwendig. Es gibt deswegen von städtischer/behördlicher Seite verschiedene Diskussionsansätze wie die Museumslandschaft zukünftig strukturiert werden könnte. Bzgl. des Museums der Arbeit bestehen Überlegungen dieses aus Barmbek zu verlegen und die Flächen für alle Museen als „Kulturspeicher“ □ d.h. als Lagerflächen für nicht ausgestellte Exponate zu nutzen. Am 06.04. tagt der Kulturausschuss der Bürgerschaft bei dem eine Auswertung der Expertenanhörung zur Zukunft der Museumslandschaft vorgenommen wird. Die Auswertung wird mit in den Haushaltsplanentwurf für den Haushalt 2011/2012 eingehen. Die Beratungen für den Haushalt 2011/2012 beginnen voraussichtlich im September 2010. Herr Buss deutet an, dass es gegen eine eventuelle Verlegung des Museums der Arbeit aus Barmbek bzw. aus dem Bezirk Nord bezirklichen Widerstand geben würde. Sollte eine solche Lösung angestrebt werden ist sich der Ratschlag einig, dass es dagegen ebenfalls von Seiten des Ratschlages Widerstand geben sollte. Frau Engler nimmt zur Museumsdirektorin, Frau Baumann, Kontakt auf, um ihre Position bzgl. der Zukunft des Museums der Arbeit in Erfahrung zu bringen. Diese Position soll nach Möglichkeit beim nächsten Ratschlag kommuniziert werden.

## **7. Bevölkerungsstruktur Barmbek-Nord**

Frau Engler berichtet von der schriftlichen kleinen Anfrage von Frau Bekeris an den Senat bzgl. neuester Bevölkerungsentwicklungen/Strukturveränderungen in Barmbek-Nord. Die Antworten sind bereits einigen Mitgliedern des Ratschlages per mail zugegangen. Frau Engler wird diese noch mal den Mitgliedern des Ratschlages zukommen lassen. Parallel erstellt/aktualisiert das Sozialraummanagement des Bezirks die sozialräumlichen Daten auch für den Bereich Barmbek-Nord. Herr Smandek nimmt Kontakt zu Frau Kuss (Fachamt Sozialraummanagement) auf, mit der Bitte diese Daten dem Ratschlag zur Verfügung zu stellen.

## **8. Ehrung engagierter Bürger im Rathaus**

Wie jedes Jahr steht wieder die Ehrung freiwillig engagierter Bürger im Hamburger Rathaus an 29.4.10, 18:00. Alle Institutionen sind aufgefordert Bürger, die sich diese Auszeichnung verdient haben, mit den entsprechenden Angaben bis zum 11.03. an Herrn Smandek zu melden. Herr Smandek leitet diese dann weiter, damit die entsprechenden Einladungen erstellt werden können.

## **9. Vorstellung alraune gGmbH > Projekt Dimbali**

Frau Wenzel und Frau Kleitmann stellen das Projekt Dimbali von der alraune gGmbH vor. Durch das Projekt werden folgenden Dienstleistungen angeboten: Botendienste – Begleitung z.B. zum Arzt, Hilfen im Haushalt, Einkäufe, Kinderbetreuung etc. für hilfsbedürftige Menschen. Bei Inanspruchnahme werden für die ersten 1 ½ Stunden Kosten von sechs Euro und für alle folgenden Stunden von zwei Euro fällig. Das Besondere ist, dass zwischen den Kunden und alraune keine längerfristigen Verträge geschlossen werden, sondern der Dienst z.B. auch nur einmalig genutzt werden kann. Die Unterstützungstätigkeiten werden ausschließlich von 1-Euro-Kräften vorgenommen und von der ARGE finanziell gefördert. Um diese Angebote zukünftig verstärkt auch in Barmbek-Nord anbieten zu können, eröffnet alraune in den nächsten zwei Monaten einen Stützpunkt in der Meister-Francke-Straße 15. Für diesen Stützpunkt ist noch die Stelle der

Projektleitung zu besetzen (Auszug aus einer Mail von Fr. Wenzel):

Das Angebot unserer Hauswirtschaftlichen Hilfen "Dimbali" richtet sich an einen begrenzten Personenkreis, der seine Bedürftigkeit konkret nachweisen muss (kleine Rente, Alg-II,...). Sonst kämen wir mit Anbietern des allgemeinen Arbeitsmarktes in Konflikt.

Wir suchen:

1. *Anleitung für Dimbali (Festanstellung, befristet)*

*Für die Anleitung unseres Projektes "Hauswirtschaftliche Hilfe Dimbali" im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten (so genannte I-Euro-Jobs) in Barmbek, suchen wir für 20-25 Stunden ab sofort eine MitarbeiterIn, die gerne Erfahrung in der Arbeit mit der Zielgruppe (Langzeitarbeitslose/Alg-II-EmpfängerInnen) und/oder im Bereich Pflege oder Hauswirtschaft hat.*

*In den Tätigkeitsbereich fällt (u.a.) Folgendes:*

- Akquise von Kunden
- Verwaltung und Koordination der Aufträge
- Einsatzplanung
- Begleitung, Betreuung und Anleitung der Teilnehmerinnen

*Die Stelle bietet Gestaltungsmöglichkeiten - es geht ja darum ein bisher funktionierendes Projekt in Steilshoop in Barmbek aufzubauen! Die Bezahlung würden wir in einem persönlichen Gespräch klären*

2. *Alg-II Empfängerinnen, die im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit (I-Euro-Job) Lust haben in einer unserer Schulmensen oder in der Hauswirtschaftlichen Hilfe zu arbeiten. Der Verdienst liegt zwischen 1,40 - 2,50 Euro/Stunde zusätzlich zum Alg-II. Den Flyer finden Sie in der Anlage..*

Ansprechpartnerinnen für das Projekt:

Frau Wenzel, Tel.: 632 004 – 37, Frau Kleitmann, Tel.: 67 10 67 77

## 10. Produktionsschule Barmbek

Herr Ahlers nimmt Kontakt zur Produktionsschule Barmbek auf um über den neuesten Stand der Dinge Informationen zu erhalten. Diese werden bei einem der nächsten Ratschläge kommuniziert (entweder durch die Produktionsschule selbst oder Herr Ahlers würde dies freundlicherweise übernehmen).

## 11. Soziale Situation in Barmbek-Nord

Während des Ratschlages tauchte immer wieder das Thema von in Barmbek-Nord teilweise massiv existierenden sozialen Problemen auf. In den nächsten Sitzungen wird sich der Ratschlag verstärkt mit diesem Thema auseinandersetzen.

## 12. Berichte aus den Einrichtungen

1. **SPD Bürgerschaftsfraktion:** Es wurde eine kleine Anfrage zur Barrierefreiheit nach dem Umbau des Barmbker Bahnhofes gestellt. Voraussichtlich wird er keine Verbesserungen gegenüber den bisher bekannten Planungen geben.
2. **Geschichtswerkstatt Barmbek:** Zurzeit werden Interviews mit Gewerbetreibenden, die einen Migrationshintergrund haben, geführt. Im Juni wird es eine Lesung mit Ralph Giordano geben. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.
3. **Jugendbildung Hamburg:** Das soziale Kauf- und Servicecenter wird nicht wie ursprünglich angedacht in der Drosselstraße, sondern in der Habichtstraße 114 eröffnet. Die Eröffnung ist für den 30.04. anvisiert.
4. **Köster-Stiftung:** Die Nachbars Meile findet dieses Jahr am 05.06. statt. Der Termin für den Martinsmarkt ist der 07.11.2010.
5. **Zinnschmelze:** Der Auftakt für das Jugendprojekt der Zinnschmelze hat erfolgreich stattgefunden.
6. **Zinnschmelze/Bürgerhaus:** Die Architekturwettbewerbe für die Zinnschmelze und das Bürgerhaus sind im vollen Gange. Ende April werden die Sieger gekürt.

7. **Ev. Kirche Nord-Barmbek/Alt-Barmbek/Dulsberg:** Am Ostermontag findet eine Wanderung durch Barmbek-Nord von der Auferstehungskirche am Tieloh bis zum Stadtpark statt. Beginn ist um 10:00 Uhr am Tieloh.  
Im nächsten Gemeindebrief wird das Projekt „Prinzip Sehnsucht“ näher vorgestellt werden.
8. **BIG Städtebau:** Der Beteiligungsprozess für die Umgestaltung der Fuhlsbüttler Straße beginnt. Nach der Auftaktveranstaltung im Rahmen des nächsten StadtTeilGesprächs gibt es weitere Termine zu denen man sich bei BIG-Bau anmeldet sollte, damit die Teilnehmerzahl abgeschätzt werden kann. Ort ist jeweils in der Auferstehungskirche im Tieloh um 19:00 Uhr.  
Termine:
  1. 04.05. Thema Gewerbe
  2. 06.05. Thema Nutzer
  3. 11.05. Thema Freiraum
  4. 29.06. Veranstaltung Ergebnisse der Beteiligung
9. **LoWi:** Filmpremiere des Imagefilmes der IG Fuhle am 24.03. von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr in der T.R.U.D.E.. Beginn der Veranstaltung ist um 12:00 Uhr. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Rückmeldungen bzgl. einer Teilnahme sind erwünscht.

### 13. Termine

1. Filmpremiere der IG Fuhle: MI, 24.03.10, 11:30 Uhr, T.R.U.D.E.
2. Treffen Gebietsbeirat Langenfort Barmbek-Nord: MI, 24.03.10, 19:00 Uhr, Spielhaus Langenfort
3. „Osterspaziergang“: MO, 05.04.10, Beginn 10:00 Uhr, Treffpunkt Tieloh
4. Infoveranstaltung Sportplatz Langenfort: MI, 07.04.10, 19:00 Uhr, Schule Langenfort
5. Der nächste Ratschlag: DI, 13.04.10, 10:00 Uhr, Bürgerhaus (immer am 2. DI des Monats)
6. Stadtteilgespräch: MI, 21.04.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Geht los: die Fuhle
7. Beteiligungsworkshop Umgestaltung Fuhle: DI, 04.05.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Thema: Gewerbe
8. Beteiligungsworkshop Umgestaltung Fuhle, DO, 06.05.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Thema: Nutzer
9. Beteiligungsworkshop Umgestaltung Fuhle, DI 11.05.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Thema: Freiraum
10. Stadtteilgespräch: MI, 02.06.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, Bahnhof, noch mal
11. Nachbars Meile /Köster-Stiftung: 05.06.10
12. Veranstaltung Ergebnisse Beteiligung Umgestaltung Fuhle: DI, 29.06.10, 19:00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26
13. „KulturBewegt!“, Stadtteilstadt Bürgerhaus & St. Gabriel & Kita Hartzloh: SA, 3.7.
14. Barmbeker Hofsommerfest, Zinnschmelze, Mus d. Arbeit, Globetrotter & Co.: SA, 17.7.
15. Martinsmarkt / Köster-Stiftung: 07.11.10